



ColorGATE

INNOVATIVE SOLUTIONS
COMMITTED TO COLOR

COLORGATE PRINTING SOFTWARE RELEASE NOTES V23.10 BUILD 16034

20. November 2023

Precision meets
Automation



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
2	Neue Treiber	4
2.1	Druckertreiber	4
2.2	Schneidegerätetreiber.....	5
3	Verbesserungen und Bugfixes.....	6
3.1	NEUE FUNKTION Setup-Assistent	6
3.2	NEU Auftragsinfo als QR-Code drucken	7
3.3	Allgemeine Verbesserungen und Bugfixes	8
3.4	Adobe® PDF Print Engine	13
3.5	Color Atlas Module	13
3.6	Color Correction Loop Module	13
3.7	Computer to Screen Module	14
3.8	Container	14
3.9	Cost Calculation Module.....	14
3.10	Filmgate / Film and Plate Module	15
3.11	Fingerprint Module	15
3.12	JDF Interface Module	16
3.13	Job Backup Module.....	16
3.14	Print and Cut Module	17
3.15	Profiler Module / Linearization Assistant	19
3.16	REST API Module.....	20
3.17	TVI Calibration Module	22
3.18	Druckerbezogen	23

1 Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Änderungen und Verbesserungen seit Productionserver 23.01 Build 15094. Das Update auf Version 23.10 enthält neue Funktionen, Verbesserungen und Erweiterungen bereits existierender Module/Funktionen sowie Bugfixes.

Neben den Anwendungen für Commercial Printing sind hier auch teilweise Neuerungen für Industrial Productionserver-Produkte beschrieben.

Bei den einzelnen Änderungen ist aufgeführt, ob es sich um eine neue Funktion, eine Neuerung innerhalb einer bestehenden Funktion oder einen behobenen Fehler (Bugfix) handelt:

NEUE FUNKTION: eine neue Funktion

NEU: eine Neuerung/Verbesserung einer bereits bestehenden Funktion

BUGFIX: ein behobener Fehler

Hinweis: Alle Kunden, die zum Stichtag 08.11.2023 über ein gültiges Value Pack verfügen haben, können kostenlos auf Version 23.10 updaten.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei einem Upgrade von Version 22 oder früher zunächst unser Customer Service Team über cs@colorgate.com kontaktieren müssen, damit Ihre Lizenz aktualisiert wird. Erst danach können Sie die neue Version nutzen.

Bitte beachten Sie zudem, dass ab Version 22 Microsoft Windows 8.1 und Microsoft Windows Server 2012 nicht mehr unterstützt werden.

Weitere Informationen




Weitere Informationen zu Version 23.10 sind ebenfalls auf der Website zu finden: www.colorgate.com

Wenn Sie Informationen zu Verbesserungen und Bugfixes vorheriger Versionen wünschen, finden Sie in unserem Service & Support-Bereich die entsprechenden Release Notes (bitte beachten Sie, dass Sie als Benutzer registriert und angemeldet sein müssen, um darauf zugreifen zu können):

<https://www.colorgate.com/support/de/download>

2 Neue Treiber

2.1 Druckertreiber

Druckerhersteller	Druckername			
Canon	Canon Colorado M-Series Canon iPF GP-2000 Canon iPF GP-4000 Canon iPF GP-520 Canon iPF GP-540	Cat 2 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1		
FUJIFILM	Acuity Prime Hybrid	Cat 2		
GuangZhou ChunYuQiuFeng	CF-JD-PB1016 CF-JD-PB1810 CF-JD-PB2513 CF-JD-PB3220 CF-JD-SinglePass CF-JD-YZ2510JJ CF-RY-PB1016 CF-RY-PB1810 CF-RY-PB2513 CF-RY-PB3220	Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1 Cat 1		
JSW	JSW QR3200K	Cat 2		
Kornit	Kornit Atlas MAX Plus	Cat 2		
Mimaki	Mimaki TxF150-75 Mimaki TxF300-75	Cat 1 Cat 1		
Ricoh	Ricoh Ri 1000X Ricoh Ri 4000	Cat 1 Cat 1		

Roland	Roland LG-300 Roland LG-540 Roland LG-640 Roland MG-300 Roland MG-640 Roland UG-641 Roland UG-642	Cat 2 Cat 2 Cat 2 Cat 2 Cat 2 Cat 1 Cat 1		
SignMaker	SignMaker Dominator 2630P6 SignMaker Dominator F121P6	Cat 1 Cat 1		

2.2 Schneidegerätetreiber

Hersteller	Gerätename	Kategorie
Summa	Summa (S3 Class)	Cat 0
Vivid Laminating Technologies Ltd	VeloBlade Nexus	Cat 1

Die komplette Treiberliste befindet sich auf der [Website](#). Treiber für Industrial Printing werden hier nicht aufgeführt.

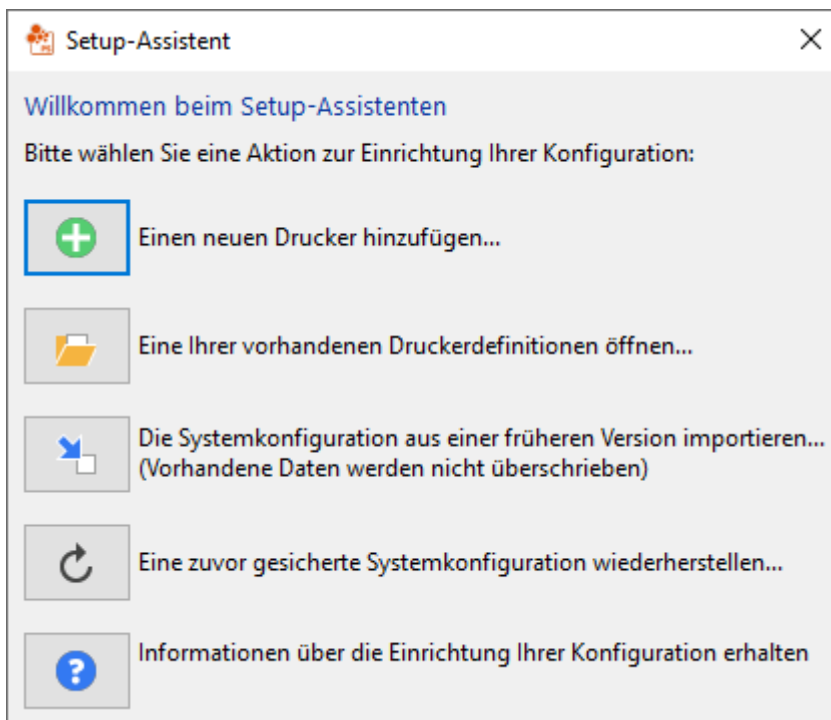
3 Verbesserungen und Bugfixes

3.1 **NEUE FUNKTION** Setup-Assistent

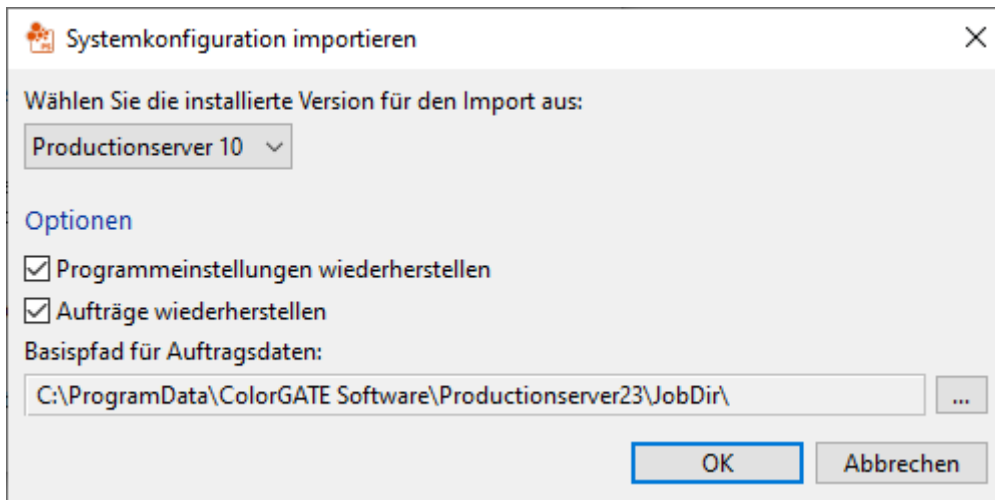
Wenn die Software gestartet wird und kein Drucker geöffnet ist - zum Beispiel nach einer Neuinstallation - öffnet sich nun automatisch ein Setup-Assistent. Dieser bietet Ihnen auf einen Blick die wichtigsten Schritte, um mit der ColorGATE Software zu arbeiten.

So können Sie schnell und unkompliziert

- einen neuen Drucker anlegen
- einen bereits angelegten, aber momentan geschlossenen Drucker öffnen
- die Systemkonfiguration einer vorherigen Version in die aktuelle Version importieren
- eine zuvor gesicherte Systemkonfiguration wiederherstellen
- direkt zu weiteren Informationen über den Setup-Assistenten in der Online-Hilfe gelangen



Die Option "Systemkonfiguration aus einer früheren Version importieren" ermöglicht es Ihnen, z.B. nach einem Update der Software Ihre bisherigen benutzerdefinierten Einstellungen (u.a. Druckerdefinitionen, Programmeinstellungen, Auftragsdaten, Profile und Linearisierungen) direkt in die neue Version zu übernehmen - ohne dass hierfür ein manuelles Sichern und anschließendes Wiederherstellen der Systemkonfiguration nötig ist. Dies garantiert einen reibungslosen und schnellen Übergang zwischen verschiedenen Softwareversionen.

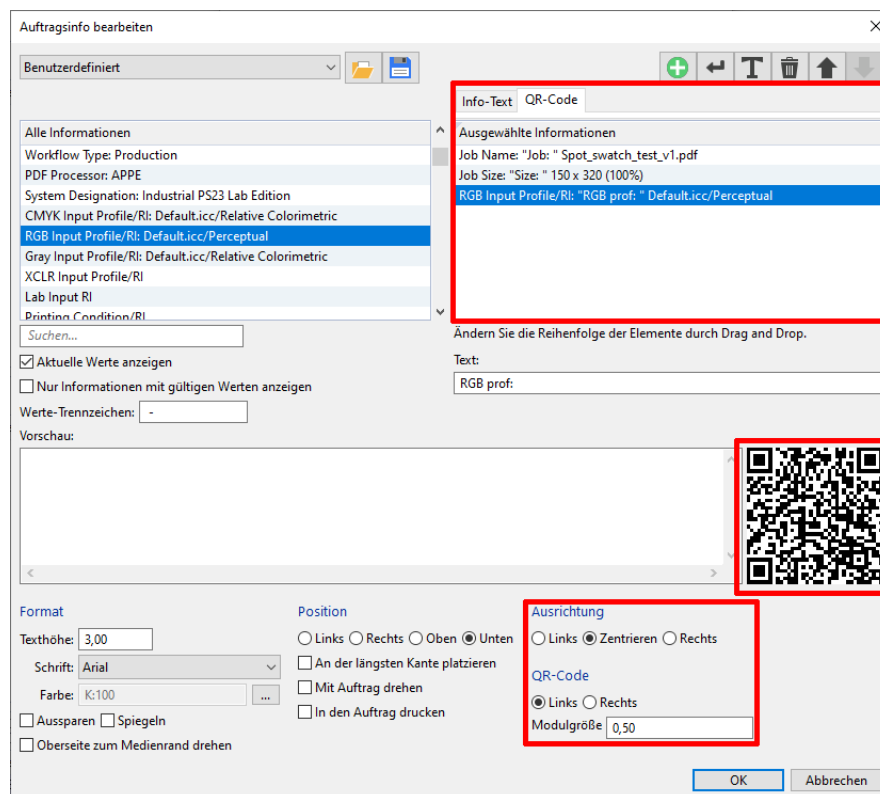


Bei Bedarf können Sie den Setup-Assistenten auch jederzeit manuell durch Klicken auf "Hilfe" > "Setup-Assistent..." aufrufen.

3.2 **NEU** Auftragsinfo als QR-Code drucken

Auftragsbezogene Informationen können nun nicht nur in Textform, sondern auch als QR-Code gemeinsam mit dem Auftrag ausgedruckt werden.

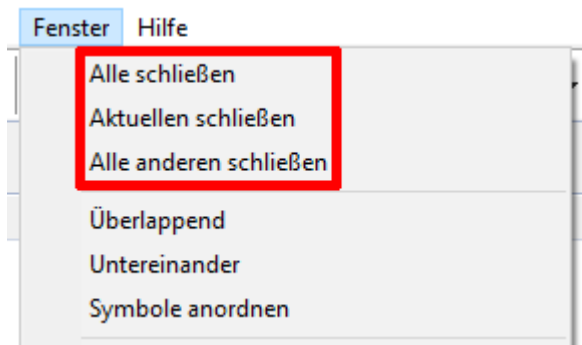
Hierfür wurde der Dialog "Auftragsinfo bearbeiten" (Auftragseinstellungen > Reiter "Auftrag" > "Info bearbeiten...") um einen Bereich für QR-Codes erweitert:



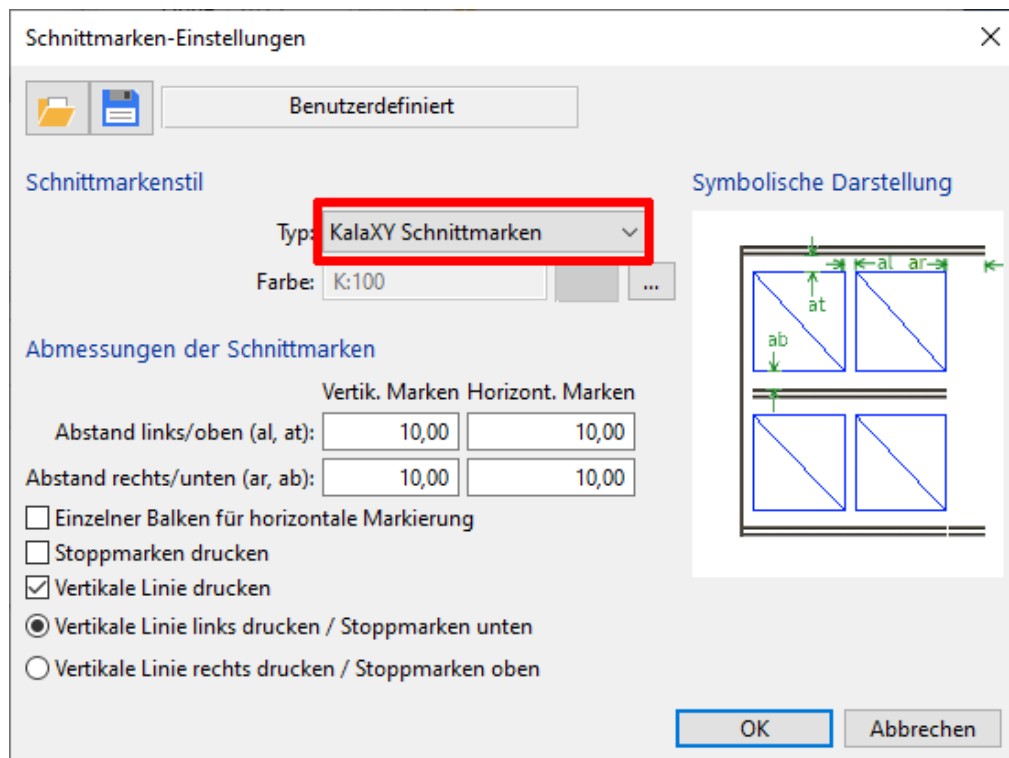
Hier kann definiert werden, welche auftragsbezogenen Informationen im QR-Code enthalten sein sollen (z.B. der Auftragsname, die verwendete MIM, das Ausgabeprofil etc.), wie der QR-Code ausgerichtet sein soll und welche Größe die einzelnen Pixel des Codes haben sollen.

3.3 Allgemeine Verbesserungen und Bugfixes

- **NEU** Eine neue MIM, die über die MIM-Verwaltung erstellt wird, enthält nun die Farbeinstellungen aus dem ersten Hotfolder.
- **NEU** Wenn bei der Erstellung einer Support-Info-Datei Windows-Crashdumps erstellt werden, werden diese nun im GCLogs-Verzeichnis gespeichert und können durch Klicken auf "Hilfe" > "Log-Ordner öffnen" angezeigt werden.
- **NEU** Das Menü "Fenster" wurde erweitert und bietet nun drei neue Optionen zum
 - Schließen aller geöffneten Drucker
 - Schließen des aktuell genutzten Druckers
 - Schließen aller geöffneten Drucker außer dem aktuell genutztenDieses vereinfacht die Bedienung der Software bei einer großen Anzahl von Druckern.



- **NEU** Die regelmäßige Überprüfung aller existierenden aktiven Hotfolder auf Änderungen wurde optimiert, so dass dadurch die Performance der Software verbessert wurde.
- **NEU** Um die Kala Kalaxy-Schneidegeräte zu unterstützen, stehen nun die Schnittmarken "KalaXY" zur Verfügung und können im Dialog "Schnittmarken-Einstellungen" ausgewählt werden.

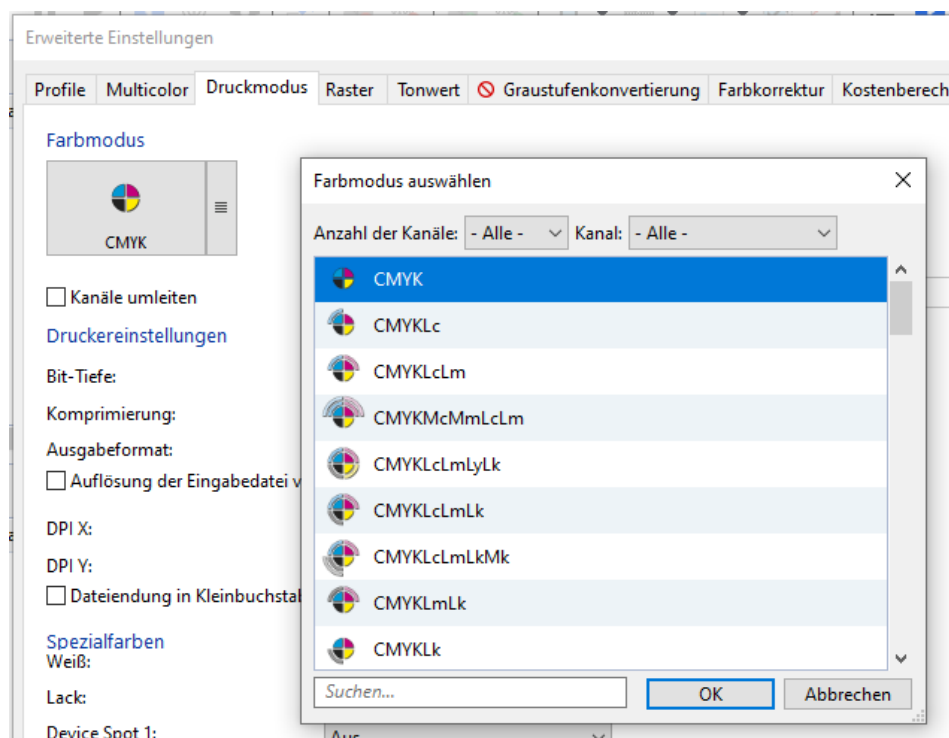


- **BUGFIX** Fotoba-Marken wurden manchmal an einer falschen Position gedruckt. Dies passierte zu meist bei Aufträgen, die einen größeren Container enthielten.
- **BUGFIX** Seit Version 23.01 war es nicht möglich, im Rahmen einer Support-Info-Datei Windows-Crashedumps zu erstellen.
- **BUGFIX** Fehlerhafte Auftragsdateien führten beim Starten der Software oder beim Ändern des Archivpfads zum Absturz. Solche Dateien werden nun übersprungen und ein Systemprotokolleintrag wird erstellt. Wenn der REST-Server läuft, werden fehlerhafte Dateien automatisch entfernt.
- **BUGFIX** Beim Erstellen einer neuen Linearisierung oder eines neuen Profils wurden im Dialog "Auftragsinfo bearbeiten" Informationen über eine bereits vorhandene Linearisierung/Profil aus dem Hotfolder angezeigt.
- **BUGFIX** In Version 23.01 stürzte die Software beim Versuch, eine MIM zu importieren, unter bestimmten Umständen ab.
- **BUGFIX** Wenn alle Einstellungen für einen Auftrag von einer anderen als der Registerkarte "Auftrag" geladen wurden, führte dies unter Umständen zu einem RIP-Fehler.
- **BUGFIX** In den Hotfolder-Einstellungen wurde auf der Registerkarte "Rip" immer "benutzerdefiniert" angezeigt.
Wenn "Ausgabe 1:1" aktiviert war, wurde ebenso auf der Registerkarte "Auftrag" immer "benutzerdefiniert" angezeigt.

- **BUGFIX** Manchmal stürzte die Software ab, nachdem eine Farbkorrektur durchgeführt worden war.
- **BUGFIX** Wenn die Option "An Seite anpassen" für einen Auftrag aktiviert ist und dieser Auftrag an einen anderen Hotfolder gesendet wird, wird die Größe des Auftrags jetzt aktualisiert.

Benutzeroberfläche:

- **NEU** Die Anzeige und Auswahl der Farbmodi auf dem Reiter "Druckmodus" der Erweiterten Auftrags-einstellungen wurde verbessert und übersichtlicher gestaltet: Wenn mehr als fünf Farbmodi verfügbar sind, kann der gewünschte Farbmodus nun aus einer geordneten Liste ausgewählt werden.



- **NEU** Die Namen und Beschreibungen der Vorgaben für die Tinten-Separation im Linearisierungs- und Profilierungsassistenten sind jetzt in verschiedenen Sprachen verfügbar.
- **NEU** Ein Warnzeichen in den Druckereigenschaften zeigt nun an, wenn ein Archivordner oder ein Hotfolder nicht vorhanden ist. Somit ist eine Fehlkonfiguration oder ein nicht-gemountetes Netzlaufwerk deutlicher erkennbar.
- **NEU** Die Grafik für den "Info über ..." -Dialog wurde aktualisiert und sieht jetzt auf Bildschirmen mit hoher Auflösung schärfer aus.
- **BUGFIX** Wenn für einen Auftrag der RIP- oder Druckprozess gestartet wurde, wurden alle Einträge in den Spalten links von der Spalte "Status" nicht mehr angezeigt.
- **BUGFIX** Die vertikale Zentrierung funktionierte bei bestimmten Einstellungen nicht.

Dateiverarbeitung:

- **BUGFIX** Es war nicht möglich, eine Datei in das Stammverzeichnis einer Festplatte zu exportieren.

Farbersetzung:

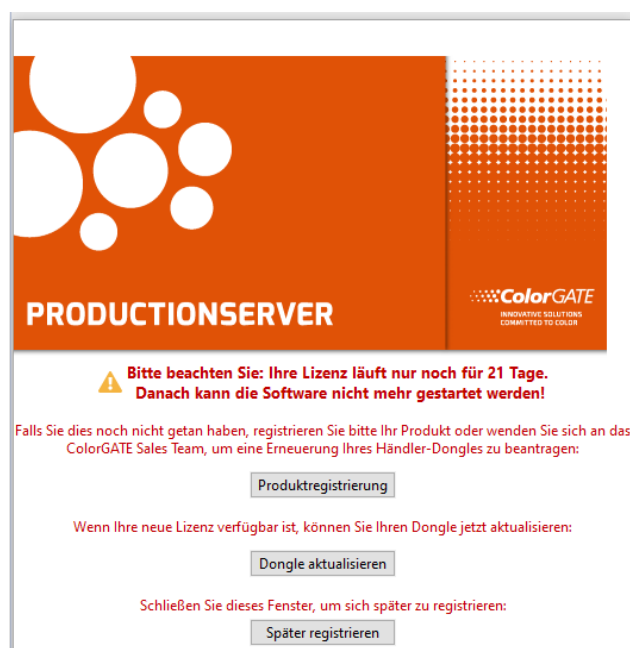
- **BUGFIX** Die Anzeige der Spezialfarbkanäle war nicht korrekt, wenn die Farbersetzung mit einer Spezialfarbe deaktiviert war.
- **BUGFIX** Farbtabelle, die von PantoneLIVE® als "veraltet" gekennzeichnet wurden, wurden nicht heruntergeladen.

Farbmanagement:

- **NEU** Um zu verdeutlichen, dass die Auswirkung der DeviceLink-Ausnahme "Reines Schwarz" von "Schwarz überdrucken" überlagert wird, wird ihr Status nun synchronisiert. Wenn also "Schwarz überdrucken" gewählt oder gelöscht wird, wird dasselbe für "Reines Schwarz" getan. Außerdem wird das Kontrollkästchen für "Reines Schwarz" deaktiviert, wenn "Schwarz überdrucken" gesetzt ist, um sicherzustellen, dass beide Optionen synchronisiert bleiben.
- **BUGFIX** Abhängig von den Merkmalen des Ausgabeprofils, funktionierten die Optionen für reine Farben bei mehrfarbiger Ausgabe (z.B. 6CLR) in einigen Fällen nicht wie erwartet.
- **BUGFIX** Die .eps-basierten Targets IT874_EyeOnelisis_A4.ctx und IT874_EyeOnelisis_A3.ctx wurden durch .pdf-Dateien ersetzt, da die vorherigen Targets fehlerhaft waren.
- **BUGFIX** Tröpfchenseparationskurven aus .ccx-Dateien mit Spezialfarben wurden nicht korrekt angewendet, wenn die Datei vor V23 erstellt wurde.

Lizenzierung:

- **NEU** Wenn die Software mit einer nicht-registrierten bzw. nicht-aktivierten Lizenz gestartet wird, erscheint ein Dialog, in dem der Benutzer auf die Notwendigkeit einer Produktregistrierung / -aktivierung hingewiesen wird. Dieser Dialog wurde nun übersichtlicher und benutzerfreundlicher gestaltet: Die erforderlichen Schritte werden genau beschrieben und der Benutzer so darüber informiert, was er tun muss, um seine Lizenz unbeschränkt nutzen zu können.



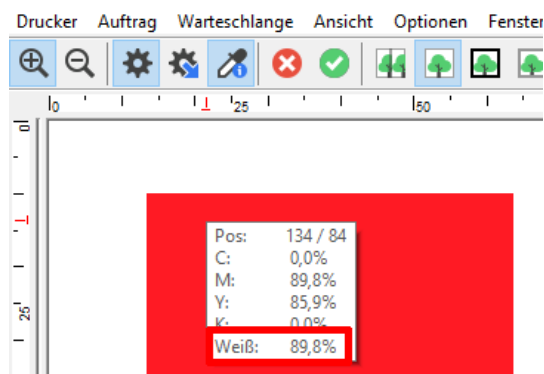
- **NEU** Bei der Installation eines Softwareupdates erscheint nun bei softwarebasierten Lizenzen (SHL-SW) ein Hinweis, dass für die Nutzung der Software ein gültiges Value Pack vorliegen muss und wo die Gültigkeit des Value Packs ggf. überprüft werden kann.
- **BUGFIX** Die Update-Benachrichtigung für NFR (Not For Resale)-Lizenzen verwies fälschlicherweise auf die Gültigkeit des Value Pack-Vertrags.

Systemsicherung:

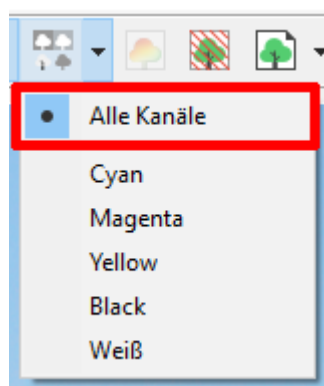
- **BUGFIX** Seit Version 23 stürzte die Software beim Versuch, eine Systemsicherung durchzuführen, manchmal ab.

Vorschau:

- **NEU** Der Color Picker ("Farbinformation anzeigen") in der erweiterten Vorschau wurde optimiert und zeigt nun auch Spezialfarben an.



- **NEU** Die Kanalvorschau wurde um eine Option für Nicht-Screen-Workflows erweitert, die alle Kanäle nebeneinander anzeigt (diese Option war bei Screen-Treibern bereits vorhanden).



- **NEU** Darüber hinaus wurde die Möglichkeit hinzugefügt, Kanal-/Separationsnamen anzuzeigen.

- **NEU** In Screen-Workflows können nun einzelne Separationen in einer großen Vorschau angezeigt werden.

Websupport:

- **BUGFIX** Es war nicht möglich, Webtickets direkt in der Software zu erstellen (über das Menü "Hilfe" > "Webtickets"), wenn in der Lizenz kein spezifischer Drucker ausgewählt war (z.B. vor der Aktivierung oder bei NFR (Not For Resale)-Lizenzen).

3.4 Adobe® PDF Print Engine

Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der [Website](#).



- **NEU** Die Adobe PDF Print Engine wurde auf Version 6.2 aktualisiert. Dies gewährleistet höchste Kompatibilität mit PDF-Dateien, insbesondere wenn sie mit den Adobe Creative Cloud-Produkten erstellt wurden.

3.5 Color Atlas Module

Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).



- **BUGFIX** Wenn der Color Atlas für einen Auftrag, bei dem die Zentrierung aktiviert war, gedruckt wurde, wurde der Versatz des Auftrags auf den Color Atlas angewandt. Das konnte dazu führen, dass der Color Atlas gedreht wurde, obwohl er eigentlich auf die Medienbreite gepasst hätte.

3.6 Color Correction Loop Module

Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).



- **NEU** Das Verhalten der Dialoge des Color Correction Loop Module wurde auf nicht-modalen Betrieb umgestellt. Dadurch kann der Benutzer direkte Eingaben in die Benutzeroberfläche vornehmen (z. B. eine Warteschlange anhalten), auch wenn der Dialog geöffnet ist.
- **BUGFIX** Seit Version 23 konnte das Color Correction Loop Module nicht korrekt über REST gesteuert werden. Infolgedessen erschien beim Erstellen einer Korrektur ein leeres Meldungsfeld.

3.7 Computer to Screen Module



Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der [Website](#).

- **BUGFIX** Bei der Erstellung eines mehrseitigen Containers wurde nur der erste Container in der Vorschau angezeigt, obwohl mehrere vorhanden waren.
Bitte beachten Sie, dass bei bestehenden mehrseitigen Containern der Eigenschaften-Dialog oder das Container-Bearbeitungsfenster geöffnet und mit OK bestätigt werden muss, um alle Container in der Vorschau zu sehen.

3.8 Container



Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der [Website](#).

- **BUGFIX** Beim Drucken von mehrseitigen Containern funktionierte die Option zum Zentrieren nicht.
- **BUGFIX** Wenn ein Auftrag innerhalb eines Containers dupliziert wurde, erhöhte sich dadurch nicht die Anzahl der Kopien.
- **BUGFIX** Das Duplizieren von Aufträgen innerhalb eines Containers führte manchmal zu einer verzerrten Vorschau und gegebenenfalls zu Abstürzen.
- **BUGFIX** Das Hinzufügen von Aufträgen zu einem Container über Drag & Drop hat nicht richtig funktioniert.
- **BUGFIX** Wenn ein Container über die Funktion "Senden an" von einem Drucker zu einem anderen gesendet wurde und der zweite Drucker eine andere Druckbreite als der erste verwendete, wurde die medienoptimierte Anordnung im Container nicht aktualisiert.

3.9 Cost Calculation Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Um das Anlegen neuer Medien und Tinten zu vereinfachen, ist es jetzt möglich, einen bestehenden Eintrag zu duplizieren. Dieser braucht dann bei Bedarf nur noch leicht modifiziert und nicht mehr komplett neu angelegt zu werden.

Medium	Drucker	Hersteller	ID	Grundpreis
Media 1	<alle>	ColorGATE	12345	1,00 € / m ²

- **NEU** Die Anzahl der Dezimalstellen für die in den Kostenberechnungsdialogen und -berichten angezeigten Tintenmengenwerte wurde von zwei auf sechs erhöht. So wird nun auch ein sehr geringer Tintenverbrauchswert angezeigt.

3.10 Filmgate / Film and Plate Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Es werden jetzt nur noch die Menüpunkte angezeigt, die für den Screen-Workflow relevant sind, so dass das Programm übersichtlicher gestaltet ist.
- **BUGFIX** Wenn im Hotfolder eine Farbkorrekturkurve für "Alle Kanäle" festgelegt wurde, wurde sie nicht auf einen neuen Auftrag angewendet.
- **BUGFIX** MIM's, die mit dem Linearisierungsassistenten im Screen-Workflow erstellt wurden, wurden nicht korrekt initialisiert.
- **BUGFIX** Wenn im Screen-Workflow das Farbmanagement für den verwendeten Hotfolder aktiviert war, stürzte Productionserver ab, nachdem die Vorschau für separierte PDFs erstellt worden war.
- **BUGFIX** Das Popup-Menü zur Auswahl eines einzelnen Auszugs in der Auszugsvorschau wurde für Aufträge mit deaktivierter Option „Softproof“ nicht korrekt initialisiert.
- **BUGFIX** Wenn mindestens ein Auszug deaktiviert war, wurden in der Auszugsvorschau die Namen der Auszüge falsch angezeigt.

3.11 Fingerprint Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Es ist jetzt möglich, die Fingerprint-Optionen über REST zu steuern.

- **NEU** Um Fehler beim Drucken eines Fingerprint Production File zu vermeiden, ist die Option "Eingebettete Profile verwenden" jetzt immer aktiviert, wenn ein Auftrag aus einem Fingerprint Production File erstellt wird - unabhängig davon, welche Einstellungen im Hotfolder vorgenommen wurden.
Darüber hinaus wird auf der Registerkarte "Profile" ein Warnhinweis angezeigt, wenn die Option "Eingebettete Profile verwenden" für Aufträge, die aus einem Fingerprint Production File erstellt werden, deaktiviert wird.

3.12 JDF Interface Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

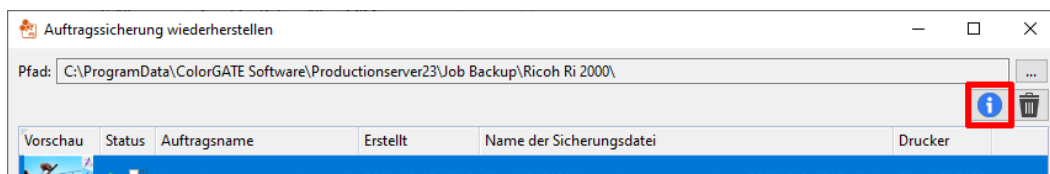
- **BUGFIX** Das Hinzufügen gewöhnlicher Bilddateien zu einem JDF-Hotfolder per Schaltfläche oder Drag & Drop funktionierte nicht.

3.13 Job Backup Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Die REST API unterstützt jetzt das Job Backup Module, so dass neue Endpunkte für die Erstellung und Wiederherstellung von Auftragsicherungen verfügbar sind.
- **NEU** Wenn eine Sicherung für mehrere Aufträge erstellt wird, kann nun der Dateiname der Sicherung bearbeitet werden.
- **NEU** Bei der Wiederherstellung einer Sicherung kann über eine neue "Info"-Schaltfläche ein Fenster mit allen enthaltenen Aufträgen der gewählten Sicherung angezeigt werden.



- **NEU** Konflikte wie doppelte Auftragsnamen oder unterschiedliche Profile werden nun in einem separaten Fenster angezeigt und übersichtlicher dargestellt.
- **NEU** Wenn die Wiederherstellung eines Auftrags fehlschlägt, wird nun eine entsprechende Meldung angezeigt.
- **BUGFIX** Wenn eine Sicherung für mehrere verschiedene Aufträge erstellt wurde, wurden darin nur die MIM und die Profile eines Auftrags gespeichert.

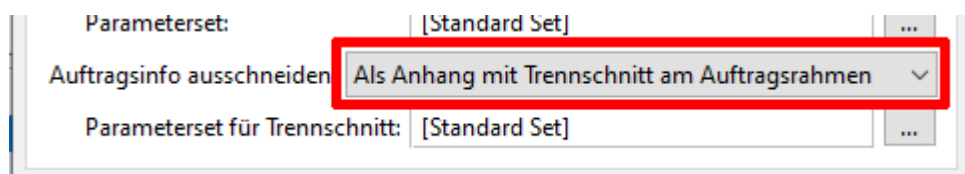
- **BUGFIX** Beim Ablegen von Auftragssicherungen in einen Hotfolder funktionierte die Option "Bestehende Aufträge überschreiben" nicht.

3.14 Print and Cut Module

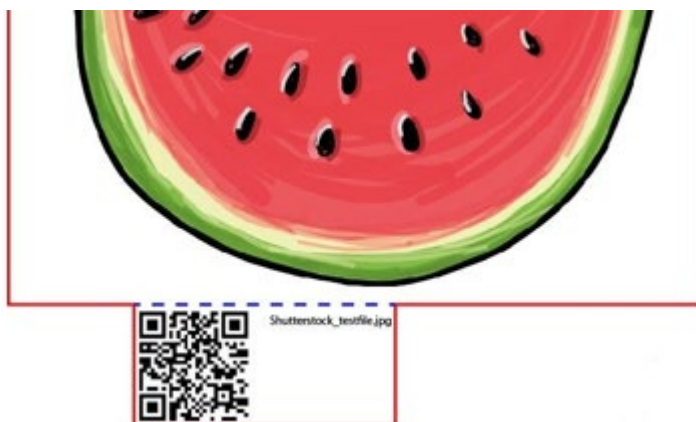


Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Die Funktion zum Schneiden von Etiketten wurde um eine Option erweitert, die das Etikett mit einem zusätzlichen Schneidepfad zwischen Auftrag und Etikett am Auftragsrahmen anbringt.



Auf diese Weise ist es z.B. möglich, eine Perforation zwischen Auftrag und Etikett einzufügen, so dass sich das Etikett zwar am Auftrag befindet, es aber gleichzeitig sehr einfach abgetrennt werden kann.



ColorGATE CutServer:

- **BUGFIX** In der Vorschau wurde der Schneidepfad nur teilweise angezeigt.

ESKO i-cut Production Console:

- **BUGFIX** Für mehrseitige Container wurde die Schneidevorschau nicht korrekt erzeugt.

GCC Puma III/Jaguar IV / GCC Puma IV/Jaguar V:

- **NEU** Bei .plt-Dateien werden nun keine Nachkommastellen mehr angegeben, da diese nicht relevant für das Schneiden sind.

IECHO-SK / Jingwei-SK:

- **NEU** Die Treiber können nun beim Drucken einer Datei einen QR-Code erzeugen.

MultiCam:

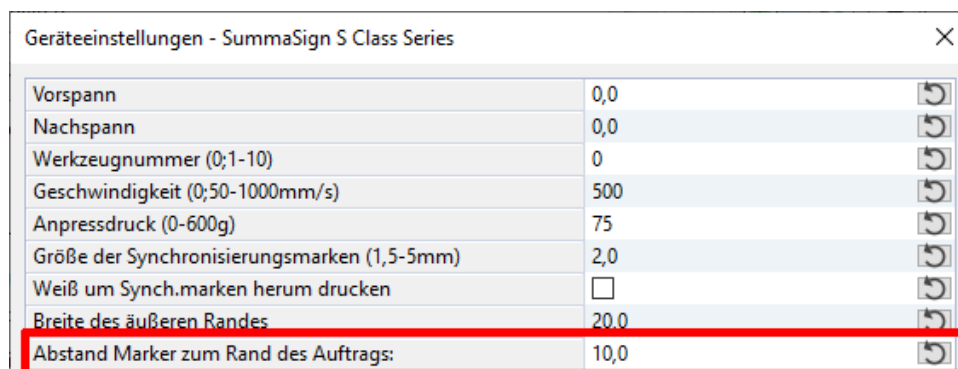
- **BUGFIX** Die maximale Segmentlänge wurde nicht korrekt angewendet. Die zusätzlichen Marken fehlten in den Schneidedateien.

Mutoh (Ultima, SC-Pro, Kona) / Primera FX Series:

- **NEU** Bei .plt-Dateien werden nun keine Nachkommastellen mehr angegeben, da diese nicht relevant für das Schneiden sind.

Summa (S/S2 Class, SummaSign, SummaCut):

- **NEU** Bei .plt-Dateien werden nun keine Nachkommastellen mehr angegeben, da diese nicht relevant für das Schneiden sind.
- **NEU** Seit Version 23 erkannte das Schneidegerät manchmal ein Motiv als OPOS XY-Linie, da der Abstand zwischen Motiv und Linie zu gering war. Jetzt gibt es eine neue Option, um den Abstand zwischen der Markierung und dem Auftrag einzustellen.



- **BUGFIX** Unter bestimmten Umständen wurde der Barcode gedruckt, obwohl diese Option nicht aktiviert war.

Trotec:

- **NEU** Bei .plt-Dateien werden nun keine Nachkommastellen mehr angegeben, da diese nicht relevant für das Schneiden sind.

3.15 Profiler Module / Linearization Assistant



Informationen zum Profiler Module finden Sie [hier](#) auf der Website.

Informationen zum Linearization Assistant finden Sie [hier](#).

- **BUGFIX** Beim Erstellen eines XCLR-Profiles wurden auf der Registerkarte "Vollton Graphen" falsche Farbsymbole angezeigt.
- **BUGFIX** Wenn eine .ccx-Datei geöffnet und die MIM nicht gefunden wird, wird die .ccx-Datei nun schreibgeschützt geöffnet. Auf diese Weise kann sie nicht mehr gespeichert werden, um das Zurückschreiben unvollständiger Daten zu vermeiden.
- **BUGFIX** Beim Duplizieren einer MIM aus dem Linearisierungs- und Profilierungsassistenten wurde das Simulationsprofil aus den Einstellungen entfernt.
- **BUGFIX** Wenn eine MIM umbenannt wurde, wurde der MIM-Name in der .ccx-Datei nicht aktualisiert. Dies führte zu einer Fehlermeldung über eine fehlende MIM beim Öffnen der .ccx-Datei.
- **BUGFIX** Das Aktualisieren von Hotfolder- und Auftrags-MIM-Namen funktionierte nicht, wenn eine MIM zweimal umbenannt wurde.
- **BUGFIX** Bei der Erstellung einer MIM über den Linearisierungs- und Profilierungsassistenten war es nicht möglich, den Workflow auszuwählen.
- **BUGFIX** Beim Importieren von Daten für die Profilierung von Targets in einigen Farbmodi, z. B. CMYKROGV, wurde ein falscher Kanal für die Referenzwerte verwendet und eine Fehlermeldung erschien.
- **BUGFIX** Es war nicht möglich, Farbtransferkurven (.cctx-Dateien) zu importieren.
- **BUGFIX** Beim Export von Messdaten für einige Farbmodi, z.B. CMYKRO, wurde eine falsche Kanalreihenfolge für die Referenzwerte verwendet.

Konica Minolta FD-9:

- **BUGFIX** Es war nicht möglich, im Geräteeinstellungsdialog mehr als zwei Ziffern für die IP-Adresse einzugeben.

TECHKON SpectroDens:

- **BUGFIX** Die Übergabe von Messwerten zwischen dem Messgerät und der Software funktionierte nicht zuverlässig. Jetzt prüft der Treiber, ob bei einer Streifenmessung die richtige Anzahl von

Farbfeldern übertragen wird. Ist dies nicht der Fall, kann die Messung der Reihe wiederholt werden.

X-Rite i1iO for i1Pro3 & i1Pro3 Plus:

- **BUGFIX** Wenn ein Messchart um 180° gedreht eingemessen wurde, waren die Ergebnisse vertauscht.

X-Rite i1Pro3:

- **BUGFIX** In Version 23 wurde die Kategorie des Messgeräts geändert und ist nun Cat 0. Wenn eine frühere Version mit einer V23-Lizenz verwendet wird, sollte der Treiber seitdem auch mit dieser Version verfügbar sein, selbst wenn er nicht Teil der alten Lizenz war. Dies funktioniert nun auch mit softwarebasierten Lizenzen.

3.16 REST API Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Es ist jetzt möglich, die Fingerprint-Optionen über REST zu steuern.
- **NEU** Die REST API unterstützt jetzt das Job Backup Module, so dass neue Endpunkte für die Erstellung und Wiederherstellung von Auftragsicherungen verfügbar sind.
- **NEU** Der neue Endpunkt 7.14. ermöglicht das Abrufen von Target-Vorschauen in der Form, wie sie in der Benutzeroberfläche dargestellt werden.
- **NEU** Fehlerhafte Dateien, die zum Absturz des Programms führen können, werden bei laufendem REST-Server nun automatisch entfernt.
- **NEU** Es ist es nun erlaubt, leere Strings zu senden, um Einstellungen wie "freeInfo" in den Auftrags-einstellungen zu löschen.
- **BUGFIX** Seit Version 23 konnte das Color Correction Loop Module nicht korrekt über REST gesteuert werden. Infolgedessen erschien beim Erstellen einer Korrektur ein leeres Meldungsfeld.
- **BUGFIX** Eine PrintFinished-Benachrichtigung wurde manchmal nicht gesendet, wenn der Auftrag automatisch gelöscht wurde.
- **BUGFIX** Einige PrintFinished-Benachrichtigungen fehlten, wenn mehrere Aufträge gedruckt wurden.
- **BUGFIX** Die Workflow-Einstellungen waren inkonsistent. Um dies zu beheben, wurden die neuen Optionen "DeleteJobAfter1Week", "DeleteJobAfter2Weeks" und "DeleteJobAfter4Weeks" für den Parameter "afterPrint" hinzugefügt.

- **BUGFIX** Das Abrufen der Einstellung "Workflow" > "AutoPrint" meldete die Einstellung von "Auto-Rip".
- **BUGFIX** Beim Abrufen der Auftrageinstellungen wurden die Werte für Breite und Höhe vertauscht, wenn der Auftrag gedreht war. Jetzt enthalten die Werte immer die ursprüngliche Auftragsgröße wie in der Benutzeroberfläche.
- **BUGFIX** Das Ändern der Option "fixedSize" für Container funktionierte nicht korrekt.
- **BUGFIX** Das Feld "Kopien" in der Auftragsliste meldete einen falschen Wert für Containeraufträge.
- **BUGFIX** Wenn ein Auftrag mit mehreren Kopien zu einem bestehenden Container hinzugefügt werden sollte, wurde nur eine einzelne Kopie hinzugefügt.
- **BUGFIX** Für Container wurde die Option "useMediaSize" hinzugefügt.
- **BUGFIX** Das Setzen eines Ausgabeverzeichnis funktioniert nun auch bei Containern.
- **BUGFIX** Beim Drucken eines Containerauftrags wurden die Ausgabedateien nicht zum Dateiendpunkt hinzugefügt und das Systemprotokoll enthielt nicht die Benachrichtigung "PrintPageFinished".
- **BUGFIX** Das Splitten eines Containers führte zu einem Absturz der Software, wenn ein Auftrag eine copyCount > 1 hatte.
- **BUGFIX** Es war nicht möglich, einen Auftrag zu entfernen, wenn er eine copyCount > 1 hatte.
- **BUGFIX** Wenn die Medienhöhe geändert wurde, wurde sie auf 0 gesetzt und die Option "Rollfeed" wurde aktiviert.
- **BUGFIX** Die MIM-Verwaltung wurde nach einem MIM-Import nicht korrekt aktualisiert.
- **BUGFIX** Es ist nun möglich, eine Farbersetzung mit Spezialfarben zu senden.
- **BUGFIX** Das Einstellen der Auflösung über REST hatte keine Auswirkung.
- **BUGFIX** Nach dem Abbruch eines Rip- oder Druckvorgangs eines Auftrags war es nicht möglich, das Rippen oder Drucken erneut zu starten.
- **BUGFIX** Wenn als Mediengröße "Dynamisch" gewählt war, wurde der Kontrollkeil in das Druckmotiv hinein gedruckt.
- **BUGFIX** Das Drucken einer statischen Target-Datei schlug mit der Meldung "Datei nicht gefunden" fehl.

3.17 TVI Calibration Module



Informationen zu diesem Modul finden Sie auf der [Website](#).

- **NEU** Es wurden Prozesskalibrierungstargets für folgende Geräte hinzugefügt: Barbieri Spectro LFP, X-Rite i1Pro3 Plus und X-Rite i1iO for i1Pro3 Plus.

3.18 Druckerbezogen

aeon Maikuro:

- **BUGFIX** Die Einstellungen für die Bittiefe wurden von 2 Bit auf 4 Bit korrigiert.

Atexco Model X:

- **BUGFIX** In Version 23 konnten bestimmte Containeraufträge nicht gedruckt werden.

Brother GTX-422:

- **BUGFIX** Die Dateierweiterungen der Ausgabedateien wurden angepasst und sind nun abhängig vom Druckermodell (.arx4, .arx6, .arxp).
- **BUGFIX** Mit Productionserver erzeugte Dateien können jetzt im Brother FileViewer geöffnet werden.
Zudem haben Aufträge, die mit Productionserver erzeugt wurden, das Präfix "CG:" im Namen und können somit in FileViewer leichter identifiziert werden.

Brother GTX-600:

- **BUGFIX** Die Dateierweiterungen der Ausgabedateien wurden angepasst und sind nun abhängig vom Druckermodell (.arx4, .arx6, .arxp).

Brother GTXpro:

- **BUGFIX** Der automatische Druck von W + C im Single Pass-Verfahren funktionierte nicht korrekt.
- **BUGFIX** Die Dateierweiterungen der Ausgabedateien wurden angepasst und sind nun abhängig vom Druckermodell (.arx4, .arx6, .arxp).
- **BUGFIX** Unter bestimmten Umständen wurde die Vorschau im Druckerpanel und im GTX File Viewer Programm nicht angezeigt.
- **BUGFIX** Mit Productionserver erzeugte Dateien können jetzt im Brother FileViewer geöffnet werden.
Zudem haben Aufträge, die mit Productionserver erzeugt wurden, das Präfix "CG:" im Namen und können somit in FileViewer leichter identifiziert werden.

Epson-Druckertreiber:

- **BUGFIX** Veraltete Fehlermeldungen und andere Texte wurden korrigiert und aktualisiert.

Epson SureColor SC-P20000:

- **BUGFIX** Beim Drucken im RGB-HTM-Modus war die Ausgabe seit V23 fast schwarz.

Epson SureColor SC-P65X0 (D/DM/DL) Serie / SC-P85X0 Serie / SC-T37X0 (D/DL/DM) Serie / SC-T57X0 Serie / SC-T77X0 Serie:

- **BUGFIX** Randloser Druck funktionierte nicht, wenn "Papierzufuhr" auf "Roll (auto select)" eingestellt war.
- **BUGFIX** Die Prüfung, ob die eingestellte Breite beim randlosen Drucken gültig ist, fand nicht statt, wenn als Mediengröße "Benutzerdefiniert" ausgewählt war.

Guangzhou PuLisi Technology Co PuLisi-H:

- **NEU** Der Farbmodus CMYKOGV ist jetzt verfügbar.
- **NEU** Eine Vorschaudatei kann jetzt für die Pfadausgabe konfiguriert und als .bmp-Datei erzeugt werden.

Guangzhou PuLisi Technology Co PuLisi-R:

- **NEU** Die Breitenbegrenzung wurde entfernt.
- **NEU** Die Option "Rollenware" wurde entfernt.
- **NEU** Die Höhenbegrenzung wurde auf 1310 mm gesetzt.
- **BUGFIX** Änderungen an den unterstützten Farbmodi wurden nicht übernommen und waren daher in den vorhandenen .cos-Dateien nicht verfügbar.

GUNSJET KGT Label 510:

- **BUGFIX** Wenn ein Auftrag mit einem Druckmodus mit 2 Bit und 1200x1200dpi gedruckt werden sollte, brach er mit einer Fehlermeldung ab.

Kornit Atlas MAX Poly:

- **NEU** Die folgenden Druckmodi wurden aktualisiert:
 - Cotton STD Neon wurde entfernt
 - Cotton HQ, Cotton UHQ, Cotton Light HQ, MaxPoly Cotton Light CMYK und MaxPoly Cotton Dark CMYK wurden hinzugefügt
 - Cotton JIS (früher Cotton Neon JIS) und Cotton Light STD (früher Cotton Light Neon) wurden umbenannt

Mimaki CJV330 / JV330:

- **NEU** Der Treiber verfügt nun über die Optionen "Vakuumstärke", "Obere Gebläsestärke" und "Zufuhrgeschwindigkeitsbegrenzer".

Mimaki JFX-200-2513 EX:

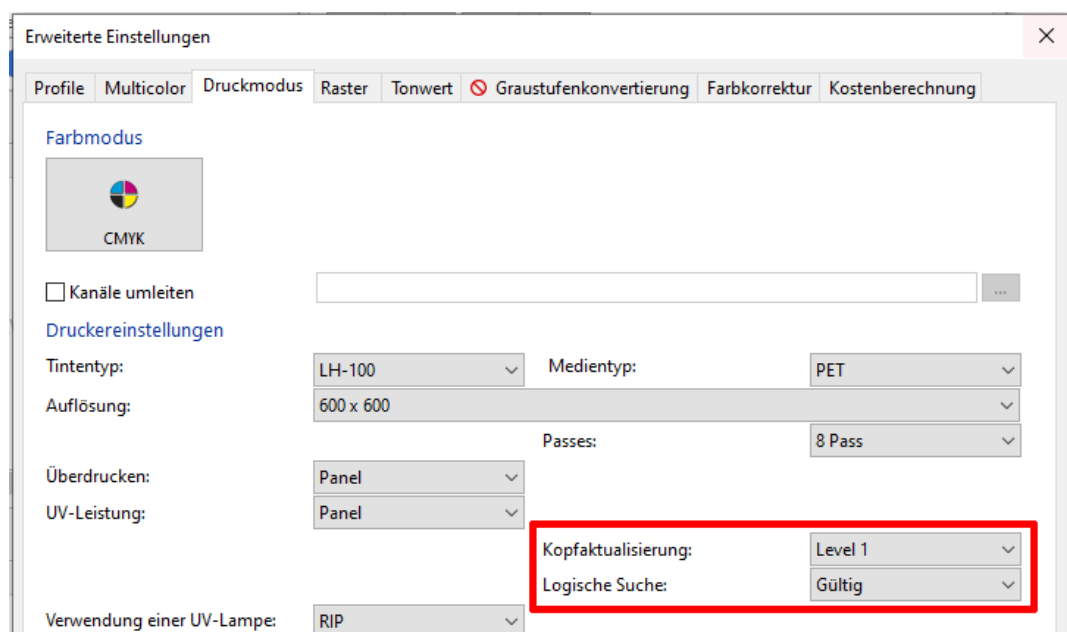
- **BUGFIX** In Version 23 wurde beim Drucken von Weiß und Farbe in einem Druckgang der Fehlerbe-fehl 201 angezeigt.

Mimaki TxF150-75:

- **NEU** Die Temperaturgrenzen für Vorheizung, Druckheizung und Nachheizung wurden von (0 - 60) auf (0 - 50) geändert.

Mimaki UJF3042 MKII e / UJF6042 MKII e:

- **NEU** Die beiden neuen Optionen "Kopfaktualisierung" und "Logische Suche" sind nun verfügbar.



- **BUGFIX** Das Überdrucken mit weißer Tinte hat nicht funktioniert.
- **BUGFIX** Beim Drucken von Weiß > Farbe, wurde der Druckprozess nicht abgeschlossen.

Mimaki UJF7151 plus II:

- **NEU** Das Tintenset "WW+6Color (LcLmMCMYK)" wurde hinzugefügt.
- **BUGFIX** Beim Drucken von Weiß > Farbe, wurde der Druckprozess nicht abgeschlossen.
- **BUGFIX** Die Layer-Kombination Weiß > Farbe > Lack fehlte.

Mutoh ValueJet-628MP:

- **NEU** Die Farbmodi CMYKLCLMLK und CMYKOGB wurden hinzugefügt.

Océ Colorado 1630 / Colorado 1640 / Colorado 1650:

- **NEU** Der horizontale Versatz wird nicht mehr von der ColorGATE-Software umgesetzt. Dies ermöglicht es dem Drucker, Synchronisierungsmarken automatisch so nah wie möglich am Auftrag zu platzieren.

Ricoh Pro L5160 / Pro L5160e:

- **BUGFIX** Einige Tintentröpfchengrößen, die für die Berechnung des Tintenverbrauchs verwendet werden, wurden korrigiert.

Roland BN-20:

- **BUGFIX** Seit V23.01. war es wegen einer Zugriffsverletzung nicht möglich zu drucken.

Roland LEC-540:

- **BUGFIX** Wenn ein vertikaler Versatz gedruckt werden sollte und ein Schneidegerät aktiviert war, bevor die Option "Rollenware" deaktiviert wurde, wurde kein vertikaler Versatz gedruckt. Jetzt wird das Schneiden ausgeschaltet, wenn die Option "Rollenware" deaktiviert ist.

Roland VG3-540 / VG3-640:

- **BUGFIX** Das Feld für den Medientyp fehlte auf der Registerkarte "Druckmodus".
- **BUGFIX** Auf der Registerkarte "Druckmodus" fehlte die Angabe der Heizungs- und Trocknertemperatur.
- **BUGFIX** Die Option "Spezialtintensatz" wurde für Tintenkanal-Setups angezeigt, die keine Spezialtinten enthalten können.
- **BUGFIX** Die Option "Layer kombinieren" wurde auch dann angezeigt, wenn keine Spezialtinten aktiv oder verfügbar waren.
- **BUGFIX** Der Wert "Benutzerdefiniert" für "Druckkopfhöhe" wurde durch "Panel" ersetzt.

Roland VS-300i:

- **BUGFIX** Seit V23.01 konnte die Verbindung zum Drucker nicht hergestellt werden.

SignMaker SM EP184CL-U:

- **NEU** Der Treiber verfügt nun über die Option "Nur Spezialfarben drucken" auf dem Reiter "Druckmodus".

Eine Liste aller Druckertreiber, die von ColorGATE unterstützt werden, finden Sie auf der [Website](#).